

++++ Einladung zum Online-Pressegespräch +++++

**Ein krankes Herz kann niemals warten
Trotz Corona: Warnsignale des Herzens nicht ignorieren**

Gemeinsames Online-Pressegespräch der Deutschen Herzstiftung,
Europäischen Gesellschaft für Kardiologie (ESC) und der Deutschen Gesellschaft für
Kardiologie – Herz- und Kreislaufforschung e. V. (DGK)

(Live-Stream mit Chat-Möglichkeit)

**Termin: Mittwoch, 31. März 2021, 11:00 – 11:30 Uhr (plus 15 Minuten Fragen an
die Experten), Online-Zugang unter: <https://www.herzstiftung.de/live/>**

Sehr geehrte Damen und Herren

mit der dritten Welle und steigenden Covid-19-Inzidenzen befürchten Herzspezialisten in den kommenden Wochen der Pandemie, dass erneut Herzranke in hoher Zahl mit akuten Beschwerden die Kliniken und Praxen meiden könnten. Besonders fatal zeigte sich das bereits im ersten Lockdown: Menschen scheuten bei Verdacht auf Herzinfarkt oder anderen notfallartigen Herzbeschwerden aus Angst vor Ansteckung mit dem Coronavirus oder wegen befürchteter Kapazitätsengpässe in den Kliniken den lebenswichtigen Notruf 112 oder den Weg in die Notfallambulanz. Für Betroffene mit lebensbedrohlichen Komplikationen wie Herzinfarkt, Schlaganfall oder Herzrhythmusstörungen bedeutete das den Tod oder irreparablen Herzschaden bis hin zu Herzschwäche oder anderen Organschäden.

Ein krankes Herz kann niemals warten!

Trotz Corona-Pandemie dürfen Herzranke die Warnsignale ihres Herzens nicht ignorieren, sondern bei Herzbeschwerden oder notfallartigen Herzereignissen zum Arzt oder in die Klinik gehen bzw. den Rettungsdienst (112) alarmieren. Das ist die Kernbotschaft einer europaweiten Awareness-Kampagne, mit der wir gemeinsam mit Ihrer Unterstützung hierzulande die Bevölkerung sensibilisieren möchten. Auch in Corona-Zeiten stehen Kliniken und niedergelassene Praxen für medizinische Versorgung bereit. Drei renommierte Herzspezialisten, die Präsidenten der Europäischen und Deutschen Gesellschaften für Kardiologie ESC und DGK sowie der stv. Vorstandsvorsitzende der Deutschen Herzstiftung, stellen sich den wichtigsten Fragen zu diesem Thema, u. a.

- Während des ersten Lockdowns 2020 kam es im Vergleich zum Vorjahr zu deutlich weniger (ca. 40 %) Herznotfalleinlieferungen wegen Herzinfarkt und anderen schwerwiegenden Herzereignissen: Was weiß man über die Folgen (Todesraten und „Kollateralschäden“ am Herzen) des Fernbleibens von den Kliniken? Zeichnet sich das mit weiteren Lockdowns erneut ab?
- Welche Warnsignale für die koronare Herzkrankheit/Herzinfarkt und andere Herzbeschwerden sollte jeder kennen?
- Akute Brustschmerzen: Welche Rollen spielen Herznotfallambulanzen (Chest-Pain-Units) in der Akutversorgung von Menschen mit Brustschmerzen?
- Covid-19-Schutzimpfung: Warum so wichtig für Menschen mit Herz-Kreislauf-Erkrankungen? Wer ist besonders bei Covid-19-Infektion gefährdet?

Als Vertreter der Medien laden wir Sie herzlich ein, an der digitalen Veranstaltung am Mittwoch, den 31. März 2021, 11:00-11:30 Uhr teilzunehmen. Über eine kurze vorherige Teilnahme-Ankündigung per Mail freuen wir uns.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Mit herzlichen Grüßen
Michael Wichert

Referenten:

Prof. Dr. med. Thomas Voigtländer, stv. Vorstandsvorsitzender der Deutschen Herzstiftung /
Ärztlicher Direktor am AGAPLESION-Bethanien-Krankenhaus, Cardioangiologisches
Centrum Bethanien – CCB Frankfurt a. M.

Prof. Dr. med. Stephan Achenbach, Präsident der Europäischen Gesellschaft für Kardiologie
(European Society of Cardiology – ESC) / Direktor der Medizinischen Klinik 2: Kardiologie
und Angiologie, Universitätsklinikum Erlangen

Prof. Dr. med. Andreas Zeiher, Präsident der Deutschen Gesellschaft für Kardiologie – Herz-
und Kreislaufforschung e. V. (DGK) / Direktor der Medizinischen Klinik 3: Kardiologie,
Angiologie und Nephrologie, Universitätsklinikum Frankfurt a. M.

Moderation: Michael Wichert, Pressesprecher, Deutsche Herzstiftung e. V.

Online-Pressegespräch der Deutschen Herzstiftung e. V. Europäischen Gesellschaft
für Kardiologie (ESC) und der Deutschen Gesellschaft für Kardiologie – Herz- und
Kreislaufforschung e. V. (DGK)

**Ein krankes Herz kann niemals warten
Trotz Corona: Warnsignale des Herzens nicht ignorieren**

Termin: Mittwoch, 31. März 2021, 11.00 Uhr bis 11.30 Uhr

Online: <https://www.herzstiftung.de/live>

Teilnahme-Rückmeldung per Mail erbeten unter presse@herzstiftung.de

O Ich kann leider nicht teilnehmen. Bitte lassen Sie mir danach die Informationen für die
Presse zukommen.

O Bitte informieren Sie mich kontinuierlich über die Themen der Deutschen Herzstiftung.

Meine Kontaktdaten:

NAME:

MEDIUM/RESSORT:

ADRESSE:

E-MAIL:

TEL/FAX:

Kontakt zur Pressestelle der
Deutschen Herzstiftung:

Michael Wichert, Tel. 069 955128-114

Mobil: 0172 - 7393742

Pierre König, Tel. 069 955128-140

E-Mail presse@herzstiftung.de

www.herzstiftung.de